



## **Nissan bereit für den Start in die neue Saison der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft**

- *Mexico City E-Prix läutet nächste Runde der elektrischen Serie ein*
- *Sacha Fenestraz und Rückkehrer Oliver Rowland als Fahrer*
- *Bewährte Partner und neue Rennen unter anderem in Tokio*

**Wesseling, Deutschland** (12. Januar 2024) – Nissan ist bereit für die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft 2023/24: Der Mexico City E-Prix am 13. Januar 2024 läutet die neue Saison in der vollelektrischen Rennsportserie ein. Neben Sacha Fenestraz, der in sein zweites Nissan Jahr geht, kehrt Oliver Rowland als Fahrer ins japanische Team zurück.

Der Mexico City E-Prix ist bereits seit der zweiten Saison ein fester Bestandteil des Formel-E-Kalenders. Die 2.250 Meter über dem Meeresspiegel gelegene Strecke, die unter anderem durch das legendäre „Foro Sol“-Stadion und die Hochgeschwindigkeitskurve Peraltada führt, bildet eine große Herausforderung für Mensch und Maschine. Die Fahrer müssen mit wenig Grip und einem geringen Sauerstoffgehalt zurechtkommen. Die „dünne“ Luft führt zu einem 25 Prozent geringeren Luftwiderstand und Abtrieb, wodurch der Kurs einer der schnellsten der Rennserie ist.

Nissan gehört zu den Publikumslieblingen in Mexiko: Wie eine kürzlich von den Organisatoren der Serie durchgeführte Markenstudie\* ergeben hat, bewerten die leidenschaftlichen mexikanischen Fans das Nissan Formel-E-Team als Nummer eins. Der japanische Automobilhersteller blickt auf eine mehr als 60-jährige Geschichte in Mexiko zurück: Im Jahr 1966 wurde in dem mittelamerikanischen Land sogar die erste Produktionsstätte außerhalb Japans eröffnet, seitdem hat Nissan 14 Millionen Fahrzeuge und 15 Millionen Motoren für den heimischen und ausländischen Markt produziert. Der Mexico City E-Prix ist eine weitere Gelegenheit, die Verbindung zwischen Nissan und dem Land zu vertiefen.

„Ich gehe mit einem guten Gefühl in die zehnte Saison. Wir haben hart daran gearbeitet, neue Funktionen und Upgrades für das Auto zu entwickeln, um unsere Schwächen aus dem letzten Jahr zu beheben“, erklärt Tommaso Volpe, Teamchef des Nissan Formel-E-Teams. „Ich freue mich auf Mexiko, eine Strecke, die unserem Auto in der Vergangenheit sehr gut lag. Wenn wir unser Rennmanagement perfektionieren und die bestmögliche Geschwindigkeit aus dem Nissan e-4ORCE 04 herausholen, können wir die Saison mit einem guten Ergebnis beginnen.“

### **Kompetente Partner**

Die bereits in der fünften Saison begonnene Partnerschaft mit Shell wird fortgesetzt. Nissan bekräftigt damit sein Engagement für leistungsstarke, nachhaltige Mobilitätslösungen. Die Shell EV-Plus genannten Getriebe- und Thermofluidе wurden speziell mit Blick auf den Antriebsstrang der vollelektrischen Gen3-Rennwagen entwickelt und helfen, die Zuverlässigkeit und Effizienz zu verbessern und auf der Rennstrecke die bestmögliche Leistung zu erzielen. Gleichzeitig hilft die Partnerschaft

auch, die Bekanntheit von Shell Recharge zu steigern: Kunden weltweit erhalten damit einen schnellen, zuverlässigen und bequemen Zugang zu Ladelösungen für Elektrofahrzeuge.

Coral als neuer Partner unterstützt das Nissan Formel-E-Team dabei, die CO<sub>2</sub>-Emissionen mithilfe seiner transparenten und effizienten Plattform zu kompensieren. Gleichzeitig nutzt Coral die Reichweite eines Top-Rennteam, um das Bewusstsein für und die Bedeutung von CO<sub>2</sub>-Neutralität fördern.

## **Neue Rennen**

Die ABB FIA Formel-E-Meisterschaft umfasst in diesem Jahr insgesamt 16 Rennen. Erstmals gastiert die vollelektrische Rennserie in Japan: Der Tokio E-Prix bildet das Heimrennen von Nissan, dessen Hauptsitz nur 24 Kilometer von der Rennstrecke entfernt liegt.

Außerdem kehrt China erstmals seit der fünften Saison in den Rennkalender zurück. Und in Italien wird anstelle des Stadtkurses durch die italienische Hauptstadt Rom auf dem Misano World Circuit Marco Simoncelli an der Adriaküste gefahren.

Den vollständigen Kalender der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft 2024 finden Sie [hier](#).

\* „Formula E Pulse Brand Tracker Study“-Umfrage, durchgeführt von der Formel-E-Organisation (Wave 4, 2023)

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan zu erfahren. Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

## **Über Nissan in der Formel E**

*Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.*

*Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.*

*Die zehnte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Oliver Rowland und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.*

*Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO<sub>2</sub>-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.*

### **Über die Formel E**

*Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.*

*Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.*

### **Pressekontakt**

Susanne Beyreuther, Director Communications

E-Mail: [susanne.beyreuther@nissan.de](mailto:susanne.beyreuther@nissan.de)

Mobil: +49 (0) 171 3069346